

Lübeck, 08.05.2015

Anfrage

Bearbeitung: Hilde Klöckner (E-Mail: Telefon: 122-1041)

Anfrage des BM Carl Howe zum Hochwasserschutz auf dem Priwall

Beratungsfolge:

| Datum | Gremium | Status | Zuständigkeit |
|------------|------------------------------------|------------|-------------------|
| 21.05.2015 | Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck | Öffentlich | zur Kenntnisnahme |

Anfrage:

- Gibt es bereits Planungen, die Fähranleger auf Travemünder und auf der Priwallseite den klimatischen Veränderungen von höheren Wasserständen anzupassen?
- Welche technischen Möglichkeiten sind machbar um das Hochdrücken des Regenwassers aus den Gullys zu verhindern?
- Ist es beabsichtigt, die Straße Mecklenburger Landstraße im Bereich Landesgrenze, die ab 1.50 m üNN überflutet, den zu erwartenden Klimaveränderungen zeitnah anzupassen?
- Werden die Rückschlagventile im Bereich der Bunkerstation an der Trave am Traveufer regelmäßig instand gehalten?

In der städtischen Veröffentlichung „Sturmfluten – Wissenswertes und Hinweise um Selbstschutz – Notfall-Beilage für die Hansestadt Lübeck“ ist vermerkt, dass für den Ortsteil Travemünde-Priwall im Bereich des Passathafens bei Bedarf eine entsprechende Einrichtung vorgesehen ist.

- Wird dies konkret in den Bebauungsplänen für das Waterfront-Projekt vorgesehen?
- Um welche Einrichtung handelt es sich, sollte sie tatsächlich Teil des Waterfront-Projekts sein?
- Gibt es eine entsprechende vertragliche Regelung mit Herrn Hollesen?

Europäische Richtlinie über die Bewertung und das Management von Hochwasserrisiken

- Wie ist der aktuelle Stand der Erarbeitung der Hochwasserrisikomanagement-Pläne?
- Gibt es schon erste Ergebnisse?
- Ist der Hochwasserschutz für das Waterfront-Projekt gewährleistet?
- Was ist mit den restlichen Gebieten auf dem Priwall, die massiv hochwassergefährdet gefährdet sind?
- Gibt es bauliche Vorschriften, die bei zukünftigen Bebauungen in Hochwasser gefährdeten Gebieten den Hochwasserschutz gewährleisten?
- Gibt es konkrete Überlegungen des Landes Schleswig – Holstein den jetzigen unzureichenden Hochwasserschutz auf dem Priwall den absehbaren Klimaveränderungen anzupassen?
- Werden vor der endgültigen Übernahme des Entwurfs „Thematischer Landschaftsplan-Klimawandel in Lübeck -Vorsorge- und Anpassungsmaßnahmen für die Landnutzungen der Hansestadt Lübeck“ die Fragen der Gemeinschaft der Priwallbewohner e. V. berücksichtigt?

Begründung:

Anlagen :